

PRESSEINFORMATION

25. MÄRZ 2014 / 2 SEITEN

KLOSTER MAULBRONN: SONDERFÜHRUNG AM 30. MÄRZ 2014

Kloster Maulbronn

Maulbronn – Die Entdeckung einer anderen Welt

Wie hat sich die Maulbronner Klosteranlage im Laufe der Jahrhunderte weiterentwickelt? Das ist das Thema einer Sonderführung am 30. März um 14.30 Uhr. Der Maulbronn-Experte Dr. Hermann Diruf, viele Jahre zuständig für die denkmalpflegerische Betreuung des UNESCO-Denkmals, erklärt die architektonischen Besonderheiten des Weltkulturerbes.

MAULBRONN – EIN GROSSARTIGES ARCHITECTURENSEMBLE UND PERFEKTER AUSDRUCK EINER EINHEITLICHEN LEBENSFORM

Veränderungen prägen die Geschichte des ehrwürdigen Maulbronner Klosters seit dem Mittelalter und bis in die heutige Zeit. Bei der Sonderführung am 30. März um 14.30 Uhr zeigt Dr. Hermann Diruf, als langjähriger Denkmalpfleger ein ausgewiesener Kenner der berühmten Zisterzienseranlage, die Besonderheiten der einzigartigen Architektur. Darüber hinaus erfährt man, wie der mittelalterliche Baubetrieb funktionierte. Bei dieser Führung erleben die Besucherinnen und Besucher auch Bereiche des Klosters, die sonst nicht zugänglich sind. Der 30. März bietet die Gelegenheit, das Weltkulturerbe Kloster Maulbronn im Detail und von unbekanntem Seiten kennen zu lernen

SONDERFÜHRUNG

„Maulbronn – Die Entdeckung einer anderen Welt“

Referent: Dr. Hermann Diruf

Sonntag, 30. März 2014, 14.30 Uhr, Kloster Maulbronn

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.kloster-maulbronn.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).



PRESSEINFORMATION

25. MÄRZ 2014 / 2 SEITEN

KLOSTER MAULBRONN: SONDERFÜHRUNG AM 30. MÄRZ 2014

ANMELDUNG & PROGRAMM

Für die Sonderführungen mit begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich unter Tel. 0 70 43/92 66 10. Das Programm mit allen Sonderführungen in Kloster Maulbronn sind an der Klosterkasse, im Internet unter www.schloesser-und-gaerten.de oder über das Info-Telefon der Staatlichen Schlösser und Gärten 0 72 51/74-27 70 erhältlich. Der Versand der Prospekte ist kostenlos.

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.kloster-maulbronn.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).